

Traditionsreicher Malerbetrieb nutzt „Das Programm“

Fehler bei Rechnungen, ungenaue Zeiterfassung oder fehlende Flexibilität bei der Anpassung an die eigenen Anforderungen: Egal welche Software der Malerbetrieb Sparding zur Digitalisierung des Büros ausprobiert hat, er war nie ganz zufrieden. Das hat sich geändert, als Malermeister Peter Sparding die All-In-One-Softwarelösung „Das Programm“ testete ... | VON KATHARINA HEB

Handwerkliche Tradition, Qualität, Leidenschaft, Kreativität, Flexibilität und Zuverlässigkeit sind seit jeher die Säulen des 1895 gegründeten Familienbetriebs Sparding mit zwanzig Mitarbeitern, der mittlerweile in 5. Generation von



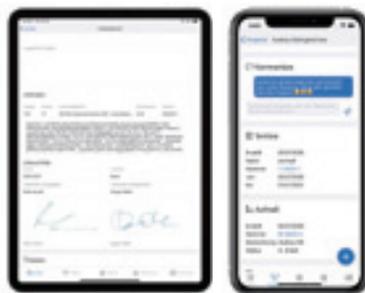
Malermeister Peter Sparding geführt wird. Neben Innen- und Fassadenarbeiten mit dekorativen Maltechniken, der Sanierung von Gebäuden und dem Verlegen von Bodenbelägen gehören auch Digitaldruck und Beschriftungen sowie die Bedienung von Hubsteigern zum umfassenden Angebot des Handwerkerbetriebs mit Standorten in Hamm und Soest.

Hohe Anforderungen an die Software

Wie ein Malerpinsel oder eine Bohrmaschine, muß für einen Handwerker auch das Software-Tool für die Verwaltungstätigkeiten schnell und einfach funktionieren – es soll die Arbeit erleichtern, nicht noch verkomplizieren. „Teilweise haben sich Programme verrechnet oder zwischenzeitlich ihre Internetverbindung verloren, sodaß einige Einträge nicht gespeichert wurden, weshalb immer eine Nachkontrolle nötig war“, so Peter Sparding, Geschäftsführer der Sparding GmbH. „Manche Software war so starr in ihrer Benutzung, daß es überhaupt keine Möglichkeit gab, sie an die Abläufe in unserem Betrieb anzupassen, während wieder andere so viele Varianten angeboten haben, daß es viel zu kompli-

ziert wurde. Einige Tools waren sogar überhaupt nicht für die mobile Nutzung ausgelegt, obwohl das eigentlich genau das sein sollte, was eine Handwerkersoftware ausmacht.“ Sobald Peter Sparding jedoch versuchte, eine Lösung für diese Probleme zu finden,

scheiterte es am fehlenden Kundenservice der Software-Anbieter. Wenn es überhaupt zu einer Antwort kam, fühlte er sich weder mit Problemen noch mit Verbesserungsvorschlägen ernstgenommen.



Einfache Einbindung in den beruflichen Alltag

Die Einführung von „Das Programm“ Ende 2020 hingegen verlief problemlos. Bereits nach kurzer Einweisung wurde die neue Software von allen Mitarbeitern gut aufgenommen, die Eingewöhnungsphase fiel aufgrund der berufsnahen Struktur deutlich kürzer aus als bei vorherigen Testläufen anderer Programme. „Für uns ist es immer eine >>

➤ Herausforderung, unsere Software exakt an die Bedürfnisse der Nutzer anzupassen. Aufgrund unserer Philosophie, den Handwerkern zuzuhören, können wir diese jedoch gut meistern“, erklärt Gregor Müller, Gründer von

Gewißheit, daß bei korrekter Nutzung durch die Mitarbeiter keine aufwendige Nachkontrolle nötig ist. Der Funktionsumfang von „Das Programm“ ist reduziert auf das, was im täglichen Betrieb wichtig ist, und flexibel genug,



Aus den Referenzen auf der Webseite der Firma Sparding (alle Fotos: Sparding)

„Das Programm“. „So wissen wir z. B., daß den Nutzern eine unkomplizierte, zeitsparende Funktionsweise und ein stabiler mobiler Betrieb wichtig sind. Unser Fokus liegt auf den Funktionen, die Handwerker wirklich brauchen und die wir mit ihrer Hilfe kontinuierlich weiter verbessern wollen.“

Zufriedenstellende Ergebnisse

Mit der neuen Software gewinnt der Malerbetrieb Sparding nicht nur deutlich mehr Zeit innerhalb des Büroalltags, sondern auch die

„Manche Software war so starr in ihrer Benutzung, daß es überhaupt keine Möglichkeit gab, sie an die Abläufe in unserem Betrieb anzupassen, während wieder andere so viele Varianten angeboten haben, daß es viel zu kompliziert wurde“

Peter Sparding, Geschäftsführer

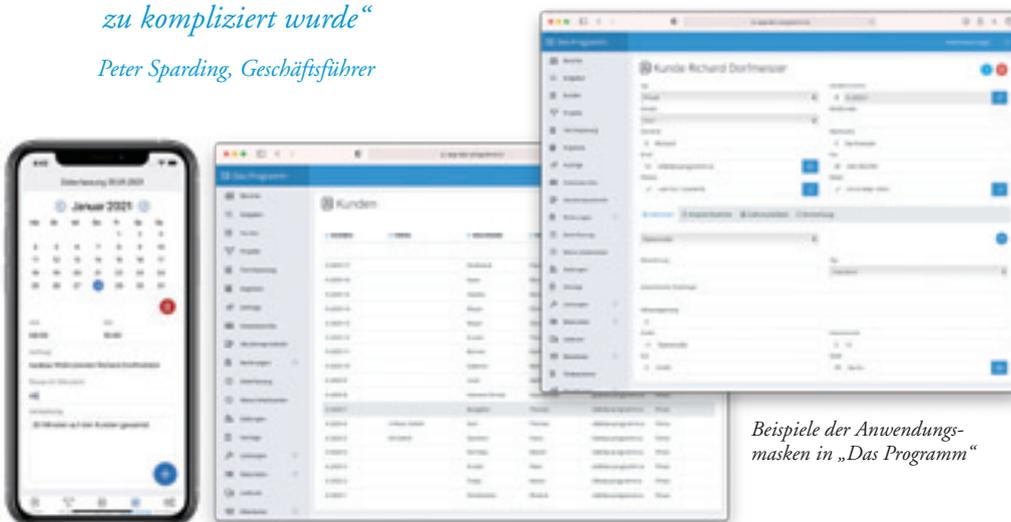
um an die eigenen Abläufe angepaßt werden zu können. Ganz besonders begeistert ist Peter Sparding von der Möglichkeit, eigene Ideen einbringen zu können. „Wenn ich einen Vorschlag für nützliche Funktionen habe, kann ich mich immer an Gregor wenden. Ich bekomme nicht nur zeitnah eine Antwort, über meine Ideen wird auch immer intensiv nachgedacht und in den meisten Fällen werden sie sogar umgesetzt. Das ist definitiv selten in der Branche.“

FAZIT

„Für mich ist es wichtig, daß beide Parteien auf Augenhöhe sind. So wie ich nicht programmieren kann, hat ein Programmierer meist keine Ahnung vom täglichen Leben eines Handwerkers, aber gemeinsam entsteht die richtige Mischung“, so Sparding. ✉

Noch Fragen?

<https://das-programm.io>
www.sparding.de



Beispiele der Anwendungsmasken in „Das Programm“

IMPRESSUM

Computern im Handwerk/ handwerke.de

gegründet 1984, dient als unabhängiges Fachmagazin für moderne Kommunikation den Betrieben der **Bauhaupt- und Nebengewerbe** im „portionierten“ Wissens- und Technologie-Transfer.

Herausgeber: Horst Neureuther

© Copyright: **CV München**
CV Computern-Verlags GmbH
Goethestraße 41, 80336 München

Telefon 0 89/54 46 56-0

Telefax 0 89/54 46 56-50

Postfach 15 06 05, 80044 München

E-Mail: info@cv-verlag.de

redaktion@cv-verlag.de

www.handwerke.de

Geschäftsleitung:

Dipl.-Vw. H. Tschinkel-Neureuther

Anzeigenleitung:

Dipl.-Vw. Heide Tschinkel-Neureuther

e-mail: anzeigen@cv-verlag.de

Redaktion und redaktionelle

Mitarbeiter in dieser Ausgabe:

Toni Büttgen, Peter Cunningham, Christoph Elsas, Tobias Funken, Daniel Grube, Katharina Heß, Claudia Jesse, Cia Kleffmann, Andrea Klein, Gabriella Knöppel, Andreas Köninger, Prof. em. Dr. Klaus Kruczynski, Margrit Lingner, Björn Lorenz, Horst Neureuther (verantw.), Carsten Petzold, Christoph Rack, Gundo Sanders, Sarah Tietjen, Sonia Welter

Anzeigenvertretung:

Medienmarketing SANDERS

Tel. 0 72 03/50 27 270

Mail: gsanders@mm-sanders.de

Layout:

AD&D Werbeagentur GmbH,

Silvia Romann, Dietmar Kraus

Druck:

Walstead NP Druck GmbH, St. Pölten

Druckauflage: 52.500

Tatsächliche Verbreitung:
52.213 (I/21)



Auflage und Verbreitung kontrolliert.

37. Jahrgang

Erscheinungsweise: 10 x jährlich

Abo-Preis:

29,- € p.a. plus Porto inkl. MwSt.

Einzelpreis: 2,90 €

Ein Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn es nicht spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugszeitraumes gekündigt wird.

ISSN 0931-4679

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW) Berlin

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38 vom 01.11.2020.

Titelkopf: © Fotolia.de/yellowj